

SCHWACKE BLICKPUNKT

Unruhige Zeiten

Mai 2019: Wie begehrt sind gebrauchte Audi-Modelle?

Gewinnrückgänge, nach wie vor Probleme mit der WLTP-Umstellung und eine Neufokussierung auf das Thema Elektromobilität: Bei Audi in Ingolstadt ist derzeit Umbruch angesagt. Bis 2025 sollen 30 neue Modelle mit reinem Elektro- oder „elektrofiziertem“ Antrieb auf den Markt kommen. Diese Zusatzinvestitionen und das von Audi-

Chef Bram Schot gleichzeitig verkündete Sparprogramm in Milliardenhöhe sorgen dafür, dass auch in der näheren Zukunft keine beschauliche Ruhe in Ingolstadt einkehren wird. Dabei läuft das eigentliche Geschäft für Audi derzeit ganz passabel, mit einem Zulassungs-Plus von etwa zwei Prozent kumuliert im April kann die Marke mehr als zufrieden sein. Zudem setzte

man zuletzt mit dem vielbeachteten Verkaufsstart des neuen e-tron, der als erstes Modell aus dem VW-Konzern den E-Auto-Vorreiter Tesla direkt angreift, ein wichtiges Signal für die Zukunft. Auch wenn hier bereits die ersten dunklen Wolken am Elektro-Produktionshimmel aufziehen.

Für die Analyse der Restwertentwicklung legten die Schwacke Marktexperten jedoch den Fokus auf die Gegenwart, wo Audi einen vergleichsweise guten Stand aufweist. Echte Problemfälle mit hohem Wertverlust lassen sich nur in der diesbezüglich traditionell schwachen Oberklasse (A8) sowie beim Mittelklässler A4 (dort jedoch besonders drastisch) ausmachen. Als besonders werthaltig erweist sich neben den üblichen Verdächtigen (SUV) auch die zweite Generation des Kleinwagens A1.

AH ■

Als besonders werthaltig erweist sich neben den SUV auch die zweite Generation des Kleinwagens A1.



» Audi hat es nicht leicht. Nach Dieselkrise, WLTP und Managementturbulenzen droht 2020 die CO2-Strafsteuer. Wohl mit ein Grund, warum beispielsweise der SQ5 nun wieder ein Diesel ist. «

Thorsten Barg, Schwacke Geschäftsführer

RESTWERTPROGNOSE AUDI (NACH BAUREIHE)*

Forecast: 36 Monate
KM-LL: 20.000 p. a.
Stand: 5/2019

*Auswahl;
Segmentsspezifische Ausstattung

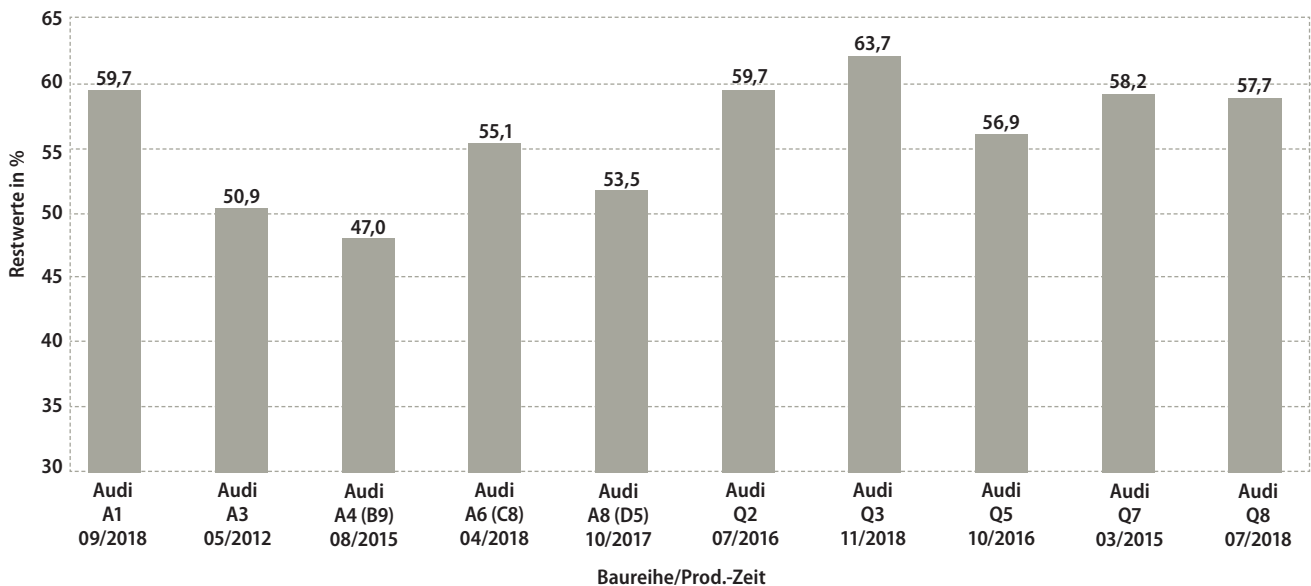


Foto: Audi